

34 Die andere Predigt vom H. Abendmal.

was man dabey suchen / wie man sich dazu bereiten / vnd dem Wirt dancken sol.

Der barmherzige getrewe Gott wolle vns bey dieser heilsamen tröstlichen Lehre wider alle Kotten vnd Schwarmgeister gnediglich erhalten / vnd verleihen / daß wir solch himlisch vnd herrlich Freudenmahl mögen offte vnd seliglich gebrauchen / vnd ihn für diese vnd ander vielfeltige wolthaten hie zeitlich vnd dort ewig rühmen / ehren / loben vnd preisen / Amen.



De Coena Domini.

CONCIIO II.

Consuetudo
Ecclesie.



Propositio.

Subtilitates
rixofas mi-
sas faciemus.

Christi ver-
bis tuto pos-
sumus crede-
re.

Die geliebten im HERRN / ihr wißt die-
ser Kirchen gewonheit / daß man jährlich auff
heutigen Sonntag vnd fünffteigen Donnerst-
tag pflegt die Zuhörer einfeltig zu vnterrich-
ten vom heiligen Abendmahl vnsers lieben
HERRN vnd Heylands Jesu Christi. Sol-
chen brauch wollen wir jehund auch behalten / vnd von diesem
grossen geheimniß auffo einfeltigst etwas miteinander han-
deln / Subtile disputationes, die von geschwinden / scharff-
sinnigen Leuten erregt werden / gehören nicht für einfeltige
Kirchendiener vnd Zuhörer / drum wollen wir damit vnuer-
worren sein / vnd die waren klaren wort vnsers Hohenprie-
sters Jesu Christi mit gleubigen herzen behalten / denn die
können allein ein herz versichern vnd gewiß machen / vnd zu
frieden stellen in allen nöthen / Daher zegen alle frembde glos-
sen